

Ressort: Technik

Internetentwickler Lanier vom Ausmaß der Überwachung überrascht

Berlin, 12.02.2014, 14:49 Uhr

GDN - Selbst Jaron Lanier, der als Informatiker einst das Internet mitentwickelte, ist vom Ausmaß der NSA-Überwachung, die durch die Enthüllungen von Edward Snowden bekannt wurden, überrascht: "Der Gedanke vom unhierarchischen Netz, in dem jeder die gleichen Voraussetzungen hat, ist endgültig vorbei", sagte der 53-jährige Amerikaner im Interview mit der Wochenzeitung "Die Zeit". Sein Fazit: "Open Access macht die Situation nur schlimmer. Ich habe die Idee der Bezahlung, aber sie darf nicht die einzige bleiben."

Für viele Menschen sei das Internet heilig, "aber das ist es nicht, es ist veränderbar, es hat Fehler, die müssen wir beheben", so Lanier. Nicht die Daten selbst seien das größte Problem für unsere Gesellschaft, "das größte Problem sind die Arbeitsplätze, die durch die technische Revolution wegrationalisiert werden". Die aktuelle Situation erinnere ihn an die Zeit vor Hundert Jahren: "Als Menschen begannen Auto zu fahren, dauerte es eine Weile, bis sie realisierten, dass sie einen Anschnallgurt brauchen. In dieser Phase sind wir jetzt: Wir müssen aufpassen, dass unsere Euphorie, alles tun zu können, was wir wollen, nicht einen globalen Unfall nach sich zieht", so Lanier.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-29966/internetentwickler-lanier-vom-ausmass-der-ueberwachung-ueberrascht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619